
Subject: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Moidem](#) on Mon, 22 Jul 2013 07:47:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,
ich möchte mich kurz vorstellen. Ich bin 40 Jahre alt, weiblich und Mutter von 3 Kindern im Alter von 9 Jahren, 7 Jahren und 20 Monaten.
Haarausfall hatte ich nach allen Schwangerschaften, der in der Regel kurz nach dem Abstillen ganz von selbst verschwand. Nur bei meiner Tochter, die vor 20 Monaten zur Welt kam, war es anders. Der Haarausfall begann bereits in der Schwangerschaft. Ich nahm Orthomol weil ich mich ständig übergeben musste. Die ersten 16 Wochen bis zu 5 mal am Tag. Mir ging es sehr schlecht in der Zeit. Nach der Entbindung ging es noch extremer los , aber das kannte ich ja bereits. Als ich sie nach 8 Monaten abstillte kam nochmal ein richtiger Schub. Als sie 1 Jahr alt wurde suchte ich erstmal meine Frauenärztin auf, die einen Hormoncheck machte und den TSH Wert untersuchte. Es war soweit alles ok. Irgendwann ging ich zum Hautarzt, der mir ohne mich zu untersuchen Regaine verschrieb, was bis heute unangebrochen hier steht, da ich Angst vor dem Shadding habe. Dann plötzlich hörte es auf...ich war so happy. Zwei Monate vergingen ohne Haarausfall. Doch dann ging es wieder los...ständig überall Haare. Auf dem Kopfkissen, in der Bürste und nach dem Duschen ganz schlimm. Überall wachsen kurze Haare nach, meine langen tollen, vollen Haare sind fluderige kaputte stumpfe komische Haare geworden. Ich bat meine Frisörin ein riesen Stück abzuschneiden, aber auch das nützte nichts. Ich suchte meinen Hausarzt auf, der mir Blut abnahm, nochmal den TSH Wert untersuchte, mich auf Diabetes untersuchen lies und auch Eisenwerte nachguckte. Das niederschmetternde Ergebnis am Donnerstag...alles okay....
Aber wenn alles okay ist, wieso verliere ich weiter meine Haare????
Inzwischen bin ich ganz verzweifelt, habe Angst langsam kahl zu werden. Soll ich mit Regaine anfangen? Oder doch Cellagon versuchen? Ich bin einfach nur ratlos und hoffe auf hilfreiche Tipps hier aus dem Forum.

LG Moidem

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Binne](#) on Mon, 22 Jul 2013 09:29:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

Stelle mal deine Blutwerte hier rein!

Lg:-)

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Moidem](#) on Mon, 22 Jul 2013 09:57:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe gar keine Werte bekommen, also nur ein "Es ist alles okay" mehr nicht...welchen Wert genau soll ich denn mal nachhaken? TSH Wert? Ich habe mich da irgendwie auf meinen Hausarzt verlassen....

LG Moidem

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [wuschel63](#) on Mon, 22 Jul 2013 12:01:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo moidem,
willkommen hier im Forum, auch wenn der Anlass unschön ist.
Also du solltest alle Blutwerte hier einstellen, damit sich die Spezialisten hier, ein Urteil bilden können. Relevant wären u.a.

TSH
ft3
ft4
Antikörper SD
Ferritin
Östrogen
Freies Testo
Progesteron

evtl.
DHT
B 12
Vitamin D
Zink

Wahrscheinlich sind die meisten Werte gar nicht abgenommen worden, weil die Ärzte sich da weigern und meine persönliche Meinung ist, dass die wenigsten HA-Geplagten ihren HA los werden, durch Anhebung des Ferritinspiegels oder Behebung von Vitaminmängeln.

Es werden sich bestimmt noch andere melden und meine Liste evtl. vervollständigen.
Gruß Wuschel

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Moidem](#) on Mon, 22 Jul 2013 12:27:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay, dann werde ich wohl mal meinen Hausarzt diesbezüglich anrufen.....aber ich befürchte auch daß er solche Dinge gar nicht abgeklärt hat.

TSH: ist doch der Schilddrüsenwert richtig?
ft3:

ft4 :was beseutet das?
Antikörper SD: auch hier weiß ich nicht worum es geht
Ferritin: Ist das ein Hormon?
Östrogen
Freies Testo
Progesteron

evtl.
DHT: Auch hier weiß ich nicht bescheid...
B 12
Vitamin D
Zink

Rest ist mir bekannt. Er hat mich auf Diabetes getestet und eben Schilddrüsenwerte und Eisen, soweit ich das mitbekommen habe.

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Sissi](#) on Mon, 22 Jul 2013 13:11:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Moidem,

ich bin auch neu hier, aber ein paar Fragen kann ich Dir beantworten.

TSH ist der Schilddrüsenwert

ft3 und ft4 sind die sogenannten freien Werte
Antikörper SD, da kann man z.B. erkennen, ob eine Autoimmunerkrankung vorliegt wie Hashimoto..

Ferritin ist der Eisenspeicherwert

DHT ist ein männliches Hormon und spielt bei AGA eine Rolle..Dihydrotestosteron..bei manchen reagieren die Haarwurzeln stark auf dieses Abbauprodukt im Blut und dadurch fallen die Haare aus.

Liebe Grüße
Sissi

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Moidem](#) on Wed, 24 Jul 2013 11:31:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt Neuigkeiten. Habe heute meine Blutergebnisse abgeholt...werde ich nicht schlau draus...stelle ich aber noch ein wenn meine Kids im Bett sind und ich etwas Ruhe habe .

Ich habe nun eine Überweisung zum Hautarzt und gleich ne nette Sprechstundenhilfe am Telefon. Es wird jetzt nächsten Donnerstag besprochen was wir weiter machen, bzw. habe ich gefragt ob sie so eine Haarwurzelanalyse machen. Ja machen sie und Blutergebnisse bringe ich mit. Habe heute Haare gezählt...allein nach dem Duschen waren 60 im Sieb.....ich seh aus wie ein grupftes Huhn. Hoffe beim Hautarzt kommt was zum Vorschein, da meine Kopfhaut auch juckt oftmals.

Mich belastet das schon arg im Moment...naja aber das kennt ihr ja sicher alle hier!!!!

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Moidem](#) on Thu, 25 Jul 2013 09:50:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Guten Morgen allerseits,
ich bin zunehmend gefrustet, habe das gefühl mein Oberkopf wird langsam lichter...man das ist echt so schlimm.....

Vielleicht kann mir jemand helfen, das Fachchinesisch versteh ich nicht.

Auf dem Zettel vom Labor steht BBK; Leuk=6.8; Ery=4.47; HB= 12.8 HAEK=37; BMCV =83;
RDW= 12.9
HBEB=29; MCH=34 THRM =208
Das steht unter Probematerial EB

Dann kommt Probematerial SE
Kali=3.4 Eise01=107; KREA02= 0.88; GAGT02=13; GOTR03= 23 GUKV; Chol=159

Probematerial FL PLZ=109
Probematerial SE TSE= 1.21.....das ist Schilddrüse oder? Der ist doch okay mit dem Wert...habe cht keinen Plan von nix....

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Moidem](#) on Sat, 27 Jul 2013 09:00:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schade kann mir da keiner weiterhelfen?????

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [susanne27](#) on Sat, 27 Jul 2013 12:41:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ohne Referenzwerte des Labors bringen Deine Werte sehr wenig.
Die Referenzwerte stehen normalerweise neben Deinen Werten in Klammern.

BBK; = Blutbild klein nehme ich an
Leuk=6.8; = Leukozyten (weiße Blutkörperchen)
Ery=4.47; = Erythrozyten (rote Blutkörperchen)
HB= 12.8 = Hämoglobin
HAEK=37; = Hämatokrit
MCV =83; = mittleres Volumen eines einzelnen Erythrozyten
RDW= 12.9 = gibt die Abweichung der Erythrozyten von der normalen Größe an
HBEB=29; ???
MCH=34 = durchschnittlicher Hämoglobingehalt des roten Blutkörperchens
THRM =208 = Thrombozyten (Blutplättchen)

Kali=3.4 = Kalium
Eise01=107 = Eisen
KREA02= 0.88 = Kreatinin
GAGT02=13; ??? (ggf. Leberwert)
GOTR03= 23 (Leberwert)
GUKV; ???
Chol=159 = Cholesterin

Insg. sind diese Werte jedoch nicht sehr aussagekräftig.

Wichtig gewesen wären Ferritin (Eisenspeicher), TSH, fT3, fT4, Vitamin B12, Vitamin D...

Subject: Aw: Bin auch eine Betroffene
Posted by [Moidem](#) on Sat, 27 Jul 2013 13:00:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Danke Danke jetzt weiß ich bescheid, werde dann am Donnerstag beim Hautarzt sofort nach diesen Werten fragen. Danke aber daß mir der Termin nichts bringen wird, denn einen Kopfhautpilz schließe ich aus...juckt ja nicht stark.
Was genau sie alles bei der Haarwurzelanalyse feststellen können weiß ich nicht. Nur angefangen hat es vor 2,5 Jahren bereits in der Schwangerschaft....ich bin davon überzeugt daß es damit zusammenhängt. Irgendein Mangel muß es sein...wäre naheliegend wenn man 9 Monate brechen muß.
